

Methoden für die Vor- und Nachbereitung im Unterricht

Wir wünschen Ihnen als Lehrkräfte viel Freude an der Serie „Druck“. Zur Unterstützung bei der inhaltlichen Auseinandersetzung mit den Themen der Serie haben wir Ihnen Methoden ausgesucht, die Sie im Unterricht einsetzen können. Diese sind selbstverständlich nur als Beispiele gedacht. Falls Sie weitere Anregungen wünschen, melden Sie sich gerne bei uns!

Themen der ersten Staffel:

- Liebe
- Freundschaft
- Beziehungen
- Werte und Normen

Methode:

Beziehungs-Top-10

Benötigte Materialien:

Karten mit Aspekten zu Beziehungen (Anlage 1) vorbereiten. Wenn die Klasse in zwei Gruppen aufgeteilt wird, werden die Karten in zweifacher Ausführung benötigt.

Durchführung:

Die Klasse tauscht sich gemeinsam oder in Kleingruppen (z.B. Jungen und Mädchen) über die Aspekte in Beziehungen aus. Dabei entscheiden die Schüler*innen, was ihnen in einer Beziehung besonders wichtig ist und stellen ihre Beziehungs-Top-10 auf. Anschließend werden die Ergebnisse miteinander verglichen und diskutiert.

Reflexion:

Diese Methode benötigt eventuell etwas Hilfestellung für einen Austausch, in dem möglichst alle Meinungen zu Wort kommen. Die Schüler*innen erfahren, dass es keine einheitliche Meinung zu Beziehungen gibt und dass jede*r andere Vorstellungen hat. Dies kann ihnen auf diesem Weg verdeutlicht werden. Besonders wichtig ist der Hinweis, dass es kein „richtig“ oder „falsch“ in dieser Übung gibt, sondern dass die Reflexion eigener Werte und die Kommunikation darüber für ihre Beziehung wichtig ist.

Variante:

Anstelle von vorgefertigten Karten werden leere Karten an die Schüler*innen verteilt. Darauf sollen sie unterschiedliche Aspekte notieren, die innerhalb einer Beziehung von Bedeutung sein können. Diese Aspekte werden im Anschluss dann in eine Top-10 gebracht.

Themen der dritten Staffel:

- Gefühle
- Geschlechtsrollen
- sexuelle Vielfalt
- Selbstbestimmung
- geschlechtliche und sexuelle Identitäten

Methode:

Identitäts-Zwiebel

Für die Identitäts-Zwiebel benötigt man einen Fragenkatalog, der beliebig erweitert bzw. verändert werden kann. Die leitende Fragestellung lautet: Was definiert mich? Mögliche Fragen:

- 1) Was ist dir wichtig im Leben (Werte)?
- 2) Was machst du am liebsten in deiner Freizeit?
- 3) Was willst du später einmal werden?
- 4) Welches Geschlecht hast du?
- 5) Wie viele Geschwister hast du?
- 6) Welche Musik hörst du gerne?
- 7) Was ist deine Lieblingsserie?
- 8) Welche Religion hast du?
- 9) Wo bist du geboren?
- 10) Wo sind deine Eltern geboren?

Benötigte Materialien:

5–10 Zettel pro Teilnehmer*in je nach Anzahl der verwendeten Fragen (schön wären bunte Zettel), ein Behältnis für die fertigen Zwiebeln.

Durchführung:

Jede*r Jugendliche bekommt so viele Blätter, wie Fragen gestellt werden. Dann stellt die Lehrkraft die Fragen und die Schüler*innen notieren anonym ihre Antworten jeweils auf ein separates Blatt. Wenn alle Fragen gestellt und die Blätter beschrieben wurden, entscheidet jede*r für sich, welches Blatt ihm oder ihr am wichtigsten ist, welches am zweitwichtigsten und so weiter. In dieser Reihenfolge werden die Zettel zusammengeknüllt, der wichtigste ist ganz innen, dann folgt der zweitwichtigste und hüllt den wichtigsten ein usw., bis die Schüler*innen ihre persönliche Identitäts-Zwiebel in der Hand halten. Danach kommen die Zwiebeln in ein Behältnis, werden gemischt und jede*r darf sich die Zwiebel eines Mitschülers oder einer Mitschülerin anschauen.

Reflexion:

Diese Übung führt vor Augen, dass menschliche Identitäten vielfältig sind und jeder Mensch gleichzeitig zu verschiedenen Gruppen gehört oder sich über verschiedene Dinge definiert. Intersektionale Verstrebenungen als gesellschaftliches Phänomen (Stigmatisierungen, Vorannahmen, Stereotype, Menschen aufgrund eines einzelnen Identitätsmerkmals in eine gewisse „Schublade“ zu stecken usw.) werden für die Schüler*innen erlebbar gemacht. Zudem können auch unbewusste Gemeinsamkeiten erkannt werden. In einer anschließenden Reflexionsrunde wird nach dem Sinn dieser Übung gefragt.

Weiterführende Links

www.sextra.de (Die Onlineberatung der pro familia)

pro familia auf Instagram: @pro_familia_sh

www.regenbogenportal.de (Wissensnetz und Informationspool zu gleichgeschlechtlichen Lebensweisen und geschlechtlicher Vielfalt des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend)

www.transstudent.org/gender (Das Gender Unicorn - Arbeitshilfe zum Thema geschlechtliche und sexuelle Vielfalt)

www.loveline.de (Das Online-Portal der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung mit vielen Informationen rund um das Thema Sexualität)